August Wilhelm von Schlegel an Gottlieb Hufeland
Jena, [April 1799]

Empfangsort	Jena
Anmerkung	Datum sowie Empfangsort erschlossen.
Handschriften-Datengeber	Washington, Folger Shakespeare Library
Signatur	Y.c.1488 (2)
Blatt-/Seitenzahl	1 Bl., 2 S.
Bibliographische Angabe	Priebsch, Robert: Unbekannte Briefe von a) Schiller, b) F. H. Jacobi, c) A. W. Schlegel an G. Hufeland. In: Archiv für das Studium der neueren Sprachen und Literaturen 110 (1903), S. 23–24.
Editionsstatus	Einmal kollationierter Druckvolltext mit Registerauszeichnung
Zitierempfehlung	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-01-22];https://august-wilhelm-schlegel.de/version-01-22/briefid/3948.

[1] Der Buchhändler Fröhlich wiederholte mir gestern mündlich seinen Wunsch, daß doch das Athenaeum in der Allg. Lit. Zeitung möchte angezeigt werden. Nun ist ein Jahr seit seiner Erscheinung verflossen, da man doch sonst bedeutende Zeitschriften gleich bey ihrem Anfange anzuzeigen pflegt, welches auch in der That der schickliche Moment dazu ist. Überhaupt könnte ein Mitarbeiter, wie ich der ALZ. seit mehr als drey Jahren gewesen bin wohl mehr Erwiederung bey ihr finden. Noch nie hat die ALZ., weder mich noch meinen Bruder auf eine Art anerkannt, wie wir es erwarten konnten; dieses Stillschweigen ist bey der weitläuftigen Verbreitung über die gleichgültigsten Gegenstände so auffallend, daß es denen, welche die Gesinnungen der Redaktoren gegen uns nicht kennen, absichtlich erscheinen muß. Auf die Art wie der erste Band meines Shakspeare ist die neue Ausgabe des Eschenburgischen ebenfalls, unmittelbar nach der Erscheinung, angepriesen, und zwar so als ob meine Übersetzung gar nicht vorhanden wäre, so daß jenes dadurch so gut wie zurückgenommen ist. Ich muß daher erklären, daß ichnichts mehr für die AL.Z arbeiten werde, bis sie ihre Schulden gegen mich auf [2] eine befriedigende Art abträgt. Dieß habe ich schriftlich gesagt, damit Sie es, wenn es Ihnen gut dünkt, Ihrem H. Kollegen in der Redakzion, mittheilen können, u. weil etwas, das ein bloß litterarisches Verhältniß betrifft, unsern freundschaftlichen Umgang nicht stören darf.
A. W. Schlegel

Namen

Eschenburg, Johann Joachim

Frölich, Heinrich

Schlegel, Friedrich von

Shakespeare, William

Werke

Shakespeare, William: Dramatische Werke. Erster Theil [Ü: August Wilhelm von Schlegel]

Shakespeare, William: Schauspiele [Ü: Johann Joachim Eschenburg]

Periodika

Allgemeine Literatur-Zeitung (bis 1803: Jena; ab 1803: Halle)

Athenaeum